

**Herzliche Einladung zum Benefiz-Suppenessen**  
**Sonntag, 25. Februar**  
 nach der Pfarrmesse um ca. 10:00 Uhr  
 im Pfarrsaal Maria Landskron  
 Wir bitten Suppenköche und -köchinnen  
 wieder um ihre Kreationen für das Suppenbuffet  
**UND: Können Sie auch ihre Rezepte zur Verfügung stellen?**  
 Alle Spenden sind für die Anliegen des Familienfasttags

## Gut zu mir selber sein – ein Programm bis Ostern

Neben Neujahr ist der Aschermittwoch der Tag der guten Vorsätze. Gute Vorsätze? Das hängt doch damit zusammen, dass ich mir Gutes tun will und vielleicht auch Mitmenschen... Gutes Tun mir selber durch (vielleicht) weniger Kilos; durch Frei Werden von einer Abhängigkeit, durch mehr Bewegung; durch Zeit Schenken mir selber und Menschen, die sich über geschenkte Zeit freuen; durch Teilen und anderen Leben Ermöglichen... die Palette lässt sich individuell ergänzen.

Jesus ist nicht in die Geschichte eingegangen als der große Asket und Fastenprediger. Er musste sich den Vorwurf gefallen lassen, dass seine Jünger – im Gegensatz zu denen des Johannes und der Pharisäer – nicht fasteten. Und er wird sogar angeschuldigt, ein „Fresser und Säuffer“ zu sein. Er ließ

sich gern einladen, er verglich das Leben bei Gott mit einem großen Festmahl mit erlesenen Weinen. Er schaute jedoch immer darauf und setzte alles daran, dass bei Festessen niemand ausgegrenzt war. Ja, er lud gerade Randgruppen ein. Jesus war ein Liebhaber des Lebens und wollte, dass alle die Fülle des Lebens erfahren.



Die meisten Adressaten seiner Botschaft waren aus der armen Bevölkerung Galiläas, die fasteten ohnehin genug. Warum dann setzte er an den Beginn seines öffentlichen Auftretens eine Fastenzeit von 40 Tagen?

Er ging in die Wüste, er ging in die Einsamkeit, so wird uns überliefert. Er wollte frei werden, möglichst unbeeinflusst sein, leer werden für Gott, von ihm her Leben empfangen.

Frei werden, leer werden, das hängt auch mit Loslassen zusammen, damit, dass ich nicht krampfhaft festhalte – sei es an Lieblingsideen, an Vorstellungen, an Menschen, aber auch, so meine ich an, an Beleidigungen, an dem, was jemand mir angetan hat. Auch das ist eine Wohltat – tut mit gut – wenn ich es loslassen kann. Ich werde frei, damit alles

Gute, das Gott mir geben will und kann, seine „Lebensmittel“ in mir Platz haben und wirken können. 40 Tage sind uns für diesen Weg geschenkt. „Osterputz“ in dieser Form, stimmt ein in das Fest aller Feste!

*Sr. Pallotti Findenig*

Frauen von der Insel Surinam laden ein zum  
**ÖKUMENISCHEN WELTGEBETSTAG**  
 am Freitag, 2. März 2017 um  
**18:00**  
 Evangelische Pfarre St. Ruprecht



**Anbetungstag am Dienstag, 27. März**  
 Wir beginnen um 8:00 mit der Hl. Messe.  
 Während des Tages sind Sie herzlich eingeladen, vor dem Allerheiligsten zu beten.  
 Wir beschließen den Tag um 17:00 mit einem feierlichen Segen.



## SEITE DES PFARRERS



### **Buße tun?**

Die österliche Bußzeit ist eine besondere Zeit der Gnade und Umkehr. Durch Fasten und intensiveres Beten werden wir erneuert.

"Buße tun" meint dasselbe wie umkehren, eigentlich "die Gesinnung ändern". Buße tun heißt also einen anderen Weg einschlagen, sich von verkehrten Gewohnheiten lösen, die Götzen, die man verehrt, entlarven.

Und, was noch wichtiger ist, sich zugleich neu Gott und den Nächsten dienend zuwenden. Es geht also um Umkehr in zweierlei Hinsicht: Abkehr von verkehrten Lebensweisen und Hinkehr, Neuausrichtung auf Christus und sein Evangelium.

Das Wort Buße hat für viele einen negativen Beigeschmack. Es wird im allgemeinen mit Wiedergutmachung oder Ersatz (z.B. Geldbuße) in Verbindung gebracht. Buße wird von außen auferlegt und so als erzwungene Leistung, als Genugtuung, jedenfalls oft als Strafe erlebt.

Aber eine Freiheitsstrafe beispielsweise ändert einen Täter nicht automatisch. Er muss seine Strafe auch innerlich übernehmen, annehmen als eine Art Buße und als Chance zur Neuordnung seines Lebens verstehen.

Hier knüpft das kirchliche Verständnis von Buße an: es tut uns gut, von Zeit zu Zeit über die Grundausrichtungen unseres Lebens nachzudenken. Dabei werden wir auch Unzulänglichkeiten und Fehler entdecken, oder Verhaltensweisen, die uns und anderen schaden. Kurzum, so Manches bedarf der Korrektur.

Es braucht aber nicht nur Einsicht, Entschluss und guten Willen zur Änderung, sondern auch Disziplin und Ausdauer, mit Gottes Hilfe an sich zu arbeiten. Und vor allem Zeit, denn so manches Fehlverhalten sitzt tief, hat also seine längere Geschichte und braucht deshalb auch eine längere Zeit der Heilung.

Vierzig Tage der österlichen Bußzeit sind uns jedes Jahr geschenkt. Nützen wir sie zur Einübung in ein gottgefälligeres und dem Menschsein dienlicheres Lebens!

„Die große Schuld des Menschen sind nicht die Sünden, die er begeht - die Versuchung ist mächtig und seine Kraft gering!

Die große Schuld des Menschen ist, dass er in jedem Augenblick die Umkehr tun kann und nicht tut.“  
(Rabbi Bunam).

## INTERVIEW



Therese Kerschbaumer ist 24 Jahre alt, wohnt in Spittal an der Drau ist von Beruf Diplomierte Kindergarten- und Hortpädagogin.

*Welche Ausbildung haben Sie absolviert und wie lange sind Sie im Pfarrkindergarten bereits tätig?*

Ich habe an der Bakip (Bundes-Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik) in Klagenfurt meine fünfjährige Ausbildung zur Kindergarten- und Hortpädagogin gemacht. Seit März 2014 arbeite ich als Kindergartenpädagogin im Pfarrkindergarten Maria – Landskron, welchen ich auch seit Oktober 2016 leiten darf.

*Welche positiven/negativen Erfahrungen haben Sie durch die Arbeit für sich gewonnen?*

Das Schöne in meinem Beruf ist, dass ich jeden Tag die Möglichkeit habe, positive Erfahrungen zu machen. Wenn man mit Kindern arbeitet, bekommt man immer Feedback und lernt sehr viel für sich selbst dazu. Natürlich gibt es auch in meinem Beruf Dinge, die nicht positiv sind. Das Lachen der Kinder, die undenkbarsten Fragen, die unterschiedlichen Wahrnehmungen und noch vieles mehr lassen mich aber jeden Tag gerne in die Arbeit gehen.

*Welche Werte sollen im Kindergarten vermittelt werden und welches Konzept verfolgen Sie?*

In unserem Haus ist es uns wichtig, den Kindern eine sichere Umgebung zu schaffen und ihnen christliche und soziale Werte zu vermitteln. Wir haben uns als Ziel gesetzt, alle Kinder für ihren weiteren Lebensweg zu stärken! Sie sollen zum Beispiel lernen:- mutig zu sein-mit Worten ihre Gefühle auszudrücken- Herausforderungen gut durchdacht zu meistern- Fehler auszuhalten und daraus zu lernen .

*Wie groß sind die Kindergartengruppen und wie sieht so ein Tagesablauf aus?*

Zurzeit besuchen uns 70 Kinder. Wir haben zwei Regelgruppen mit je 25 Kindern und eine Integrationsgruppe mit 20 Kindern. Wir beginnen den Tag mit einer freien Spielzeit, in der die Kinder selbstständig Spiele auswählen können. Nach dem gemeinsamen Aufräumen und Händewaschen, wird gemeinsam gejausnet. Sind alle gestärkt, findet meist ein Sesselkreis statt. Danach gehen wir in den Garten und toben uns aus. Bei schlechtem Wetter wird Bewegung im Gruppenraum gemacht. Ab 11:30 Uhr gibt es dann für unsere Kinder ein frisch gekochtes Mittagessen. Danach dürfen alle Kinder bei einer kurzen Ruhephase entspannen. Der restliche Nachmittag wird meist frei gestaltet.

*Haben Sie ein Lebensmotto?*

Alles kommt so wie es sein soll.

# Gottesdienstordnung

## 6. Sonntag im Jahreskreis

Sa 10.02.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 11.02.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ der Fam. Viktor Gaggl 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für + Karina Apaunig
Mo 12.02.	14:00 M. Landskron Faschingsfeier der Senioren
Mi 14.02.	Aschermittwoch-Beginn der Fastenzeit 18:00 M. Landskron Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes für ++ der Familien Müller und Bürger
Do 15.02.	08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 16.02.	18:00 M. Landskron Hl. Messe

## 1. Fastensonntag

Sa 17.02.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 18.02.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach 16:00 Lobpreis, Beichtgelegenheit, Hl. Messe
Mi 21.02.	18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Eltern und Bruder Katholnig
Do 22.02.	08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 23.02.	18:00 M. Landskron Hl. Messe
Sa 24.02.	13:00 M. Landskron Baumschneidekurs im Pfarrgarten

## 2. Fastensonntag

Sa 24.02.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse für ++ der Familie Huber, Urlaken
So 25.02.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Eltern und Geschwister der Familie Vidoni 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für + Josefine Aichholzer und für ++ Matthias und Josefine Lauchart anschließend Suppenbuffet im Pfarrsaal 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach
Di 27.02.	17:00 Gratschach Friedensgebet 19:00 Sitzung des Pfarrgemeinderats
Mi 28.02.	18:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Karl Mül- ler
Do 01.03.	08:00 M. Landskron Hl. Messe für + Manfred Marinschek
Fr 02.03.	Herz Jesu Freitag 18:00 M. Landskron Hl. Messe anschließend Eucharistische Anbetung bis 19:00, Beichtgelegenheit 18:00 Ökumenischer Weltgebetstag Ev. Kirche St. Ruprecht

## 3. Fastensonntag

Sa 03.03.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 04.03.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Maria und Anton Bernhard 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für ++ Peter und Jakobine Arnez und für ++ Klara und Anton Tschernjak 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach
Mi 07.03.	18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ Bruder und Eltern Katholnig
Do 08.03.	08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 09.03.	18:00 M. Landskron Hl. Messe für ++ Eltern und Bruder Katholnig

## 4. Fastensonntag

Sa 10.03.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 11.03.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Gaetano Trezza 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst für ++ der Fam. Herbst 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach
Mo 12.03.	14:00 M. Landskron Seniorennachmittag
Mi 14.03.	11:00 M. Landskron Ostergottesdienst der NMS 18:00 St. Ulrich Hl. Messe für + Hanni Schubinger-Steiner
Do 15.03.	08:00 M. Landskron Hl. Messe
Fr 16.03.	18:00 M. Landskron Hl. Messe

## 5. Fastensonntag

Sa 17.03.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 18.03.	08:00 St. Ulrich Hl. Messe für + F. Steiner 09:30 M. Landskron Pfarrgottesdienst 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach 16:00 Lobpreis, Beichtgelegenheit, Hl. Messe
Mi 21.03.	10:00 M. Landskron Ostergottesdienst der VS 8 18:00 St. Ulrich Hl. Messe für ++ David und Maria Egger
Do 22.03.	08:00 M. Landskron Hl. Messe 10:00 Ostergottesdienst der VS 7 18:00 St. Andrä Abendgebet
Fr 23.03.	18:00 Keine Hl. Messe

## Palmsonntag - Beginn der Pfarrwoche

Sa 24.03.	18:00 St. Ruprecht Vorabendmesse
So 25.03.	09:30 M. Landskron, Palmweihe vor dem Pfarrkindergarten, Palmprozession, Pfarrmesse mit Leidensgeschichte für + Ingrid Lodron (für kleinere Kinder eigenes Programm im Pfarrsaal) 14:00 Kreuzweg in der Oberen Fellach

◀ BKG ▶



**Bestattung  
Kärnten**

**Wir beraten und begleiten Sie!**

### Standort Villach

Klagenfurter Straße 68 • T 050 199 - 6699 • E office@bestattung-kaernten.at

### Standort Feistritz an der Drau

Villacher Straße 22 • T 050 199 - 6688 • E office@bestattung-kaernten.at

**Rat und Hilfe  
im Trauerfall,  
täglich von  
0-24 Uhr**

[www.bestattung-kaernten.at](http://www.bestattung-kaernten.at)

## PFARRMOSAİK

### Wie schneide ich Obstbäume fachgemäß?

Obstbaum-, Wein-, Rosen- Staudenschneidekurs  
mit Hans Innerhofer

Obstbauer, Landwirtschaftsmeister

Am **Samstag, 24. Februar von 13:00 – 17:00 Uhr**  
im Pfarrgarten Landskron, Franz von Assisistraße  
11

Bitte, bringen Sie eigenes Werkzeug mit!

Unkostenbeitrag: € 5,-

Bei ungünstiger Witterung wird der Kurs verschoben. Bitte, informieren Sie sich über die Homepage oder telefonisch.

### Ausschreibung der Stelle eines Mesners/einer Mesnerin

Die Pfarre Maria Landskron sucht für die Betreuung der Pfarrkirche ab 05.03.2018 einen Mesner bzw. eine Mesnerin. Es ist auch möglich, dass einige Frauen oder Männer diesen Dienst im Team ausüben.

Bewerbungen und nähere Informationen: Pfarrer Johannes Biedermann, Tel. 0676 8772 8705

### Herzliche Einladung zur Eltern-Kind-Gruppe Jeden Dienstag von 9-11 Uhr!

Besondere Einladung zum Workshop:

"Familienhausapotheke" mit Frau Evelin-Kramer-Fröschl

Dienstag,  
27. Februar 2018  
von 9.30. - 11 Uhr



Kinderfasching in der Pfarre



Friedenslichtlauf 2017

### Liebe Seniorinnen und Senioren!

Unsere nächsten Seniorenkaffees finden von 14:00-16:00 statt

Montag, den 12. Februar: Faschingsfeier

Montag, den 12. März: „Das Kreuz mit dem Kreuz“ Vortrag von Frau Hannelore Kimeswenger-Heschl M.Ed.



Sie sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf Ihr Kommen. Es gibt bei Kaffee und Kuchen viel Gelegenheit zum Tratschen und Karten Spielen!

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:  
Pfarre Maria Landskron, 9523 Landskron;  
Franz v. Assisistraße 11 Tel 04242 41 664;  
Provisor Biedermann: 0676 8772 8705  
**Redaktionsschluss:** 09.03.2018  
**Abholtermin:** 20.03.2018  
Mail: villach-marialandskron@kath-pfarre-kaernten.at  
Homepage: <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren>  
Druck: DVP GmbH 4020 Zamenhof-str. 43 - 45

## Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

Ossiacher Strasse 28, 9523 Landskron // Tel.: 04242-55025 // Fax: 04242-5502515



Prompt, zuverlässig:  
Renate und Christian Müller

- ⇒ Sämtliche Installationsarbeiten
- ⇒ Neubau und Renovierung
- ⇒ Barrierefreie Bäder
- ⇒ alle Reparaturarbeiten
- ⇒ Heizungsanlagen aller Art, Solaranlagen
- ⇒ Pünktlichkeit, flexible und genaue Ausführung der Arbeit sind uns oberstes Gebot!
- ⇒ Anlagenbetreuung bei Ferienwohnungen - Winterservice

**Müller** Installationstechnik  
leicht(er) leben  
[www.mueller-installationstechnik.at](http://www.mueller-installationstechnik.at)